

## Verbindungen wirken

### CSR und soziale Kooperationen

Jahrestagung des UPJ-Netzwerks engagierter  
Unternehmen und Mittlerorganisationen





# CSR regional voranbringen

- **Isa Nauck**, UPJ
- **Dr. Holger Petersen**, Centre for Sustainability Management,  
Leuphana Universität Lüneburg

Moderation

**Christel Nelius**, UPJ

Präsentiert von



unternehmen. verbinden. gestalten



unternehmen. verbinden. gestalten

# CSR regional voranbringen

Instrumente für Multiplikatoren

**Isa Nauck**

Projektmanagerin UPJ

Berlin, 12. November 2013

# Vielzahl erprobter CSR-Instrumente in der Praxis



# CSR.Transfer

Verantwortliche Unternehmensführung  
regional voranbringen

- ... identifiziert erprobte und übertragbare **Instrumente**, bereitet sie auf und stellt sie interessierten Akteuren in einem Instrumentenkatalog zur Verfügung
- ... begleitet einzelne regionale **Multiplikatoren** bei der Übertragung ausgewählter Instrumente in ihrem Umfeld
- Beispiele Multiplikatoren

Kammern

Kommunen

Wirtschafts-  
förderungen

Wirtschafts-  
verbände

Bürger-  
stiftungen

Freiwilligen-  
agenturen

CSR.Transfer ist ein Projekt von UPJ und wird im Rahmen des Programms „CSR – Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert

## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert

Leitfäden

Selbstchecks

Weiterbildungen

Beratungs-  
Instrumente

Auszeichnungen

Netzwerke

Praxis-Dialoge

Impuls-  
Instrumente

## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert





## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert



## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert



## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert



## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert



## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert



## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert



## Instrumente für Multiplikatoren

- **210** Instrumente recherchiert
- davon **47** Instrumente von Projektträgern aus dem Förderprogramm der Bundesregierung „Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“
- **8** Instrumenten-Typen identifiziert



## Ausblick

**3.2.9 KMU Nachhaltigkeitscheck**

Sensibilisierung	Information	Aktivierung	Qualifizierung	Beratung
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		

Markt	Umwelt	Arbeitsplatz	Gemeinwesen
	<input checked="" type="checkbox"/>		

Im Fokus des Nachhaltigkeitschecks stehen die Schlüsselthemen Energie, Rohstoffe und Naturkapital. Ziel des Checks ist es Ressourceneffizienzpotentiale in den genannten Schlüsselbereichen zu erschließen, unternehmerische Einflüsse auf Natur und Umwelt zu verstehen und zu minimieren und den Wertschöpfungsprozess nachhaltiger und kosteneffizienter zu gestalten.

**Autoren**  
Organisation A

**Kontakt und weiterführende Informationen**  
Dr. Max Mustermann / Tel: +49 421 9999-99 / E-Mail: [mustermann@organisationa.de](mailto:mustermann@organisationa.de)  
[www.kmu-nachhaltigkeitscheck.de](http://www.kmu-nachhaltigkeitscheck.de)

- Instrumentenkatalog mit ca. 100 Instrumenten erscheint Mitte Dez. 2013
- Zugänglich unter [www.upj.de/csrtransfer](http://www.upj.de/csrtransfer)

- Nächste Termine im Projekt CSR.Transfer:
  - 30. Januar 2014 in Mainz
  - im Februar in Ulm
  - voraussichtlich im Februar in Niedersachsen und Sachsen





unternehmen. verbinden. gestalten

**Vielen Dank**

**Isa Nauck**

isa.nauck@upj.de

**[www.upj.de](http://www.upj.de)**

**[twitter.com/UPJ](https://twitter.com/UPJ)**

**[facebook.com/UPJde](https://facebook.com/UPJde)**



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

# Innovationsverbund Nachhaltiger Mittelstand

## Ideen-, Wissens- und Kontakt-Drehscheibe in Nordost-Niedersachsen

**Dr. Holger Petersen**

Centre for Sustainability Management (CSM)  
Leuphana Universität Lüneburg  
[www.leuphana.de/csm](http://www.leuphana.de/csm)

**Jahrestagung des UPJ-Netzwerks** engagierter  
Unternehmen und Mittlerorganisationen  
Berlin, Rotes Rathaus, 12. November 2013



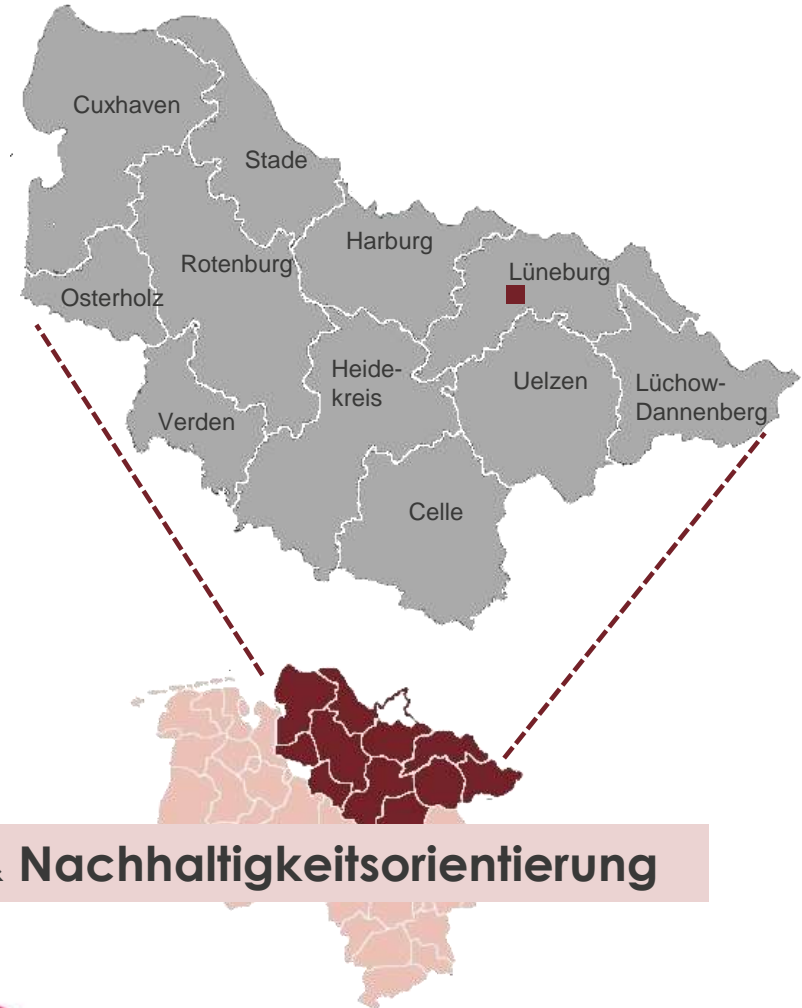


# Ausgangslage: Innovationsinkubator

EU-Förderung für  
Nordost-Niedersachsen

insb. für den Aufbau eines  
Unternehmensverbunds

- Regionen-vernetzend
- Branchen-übergreifend
- Bandbreite ideeller Hintergründe



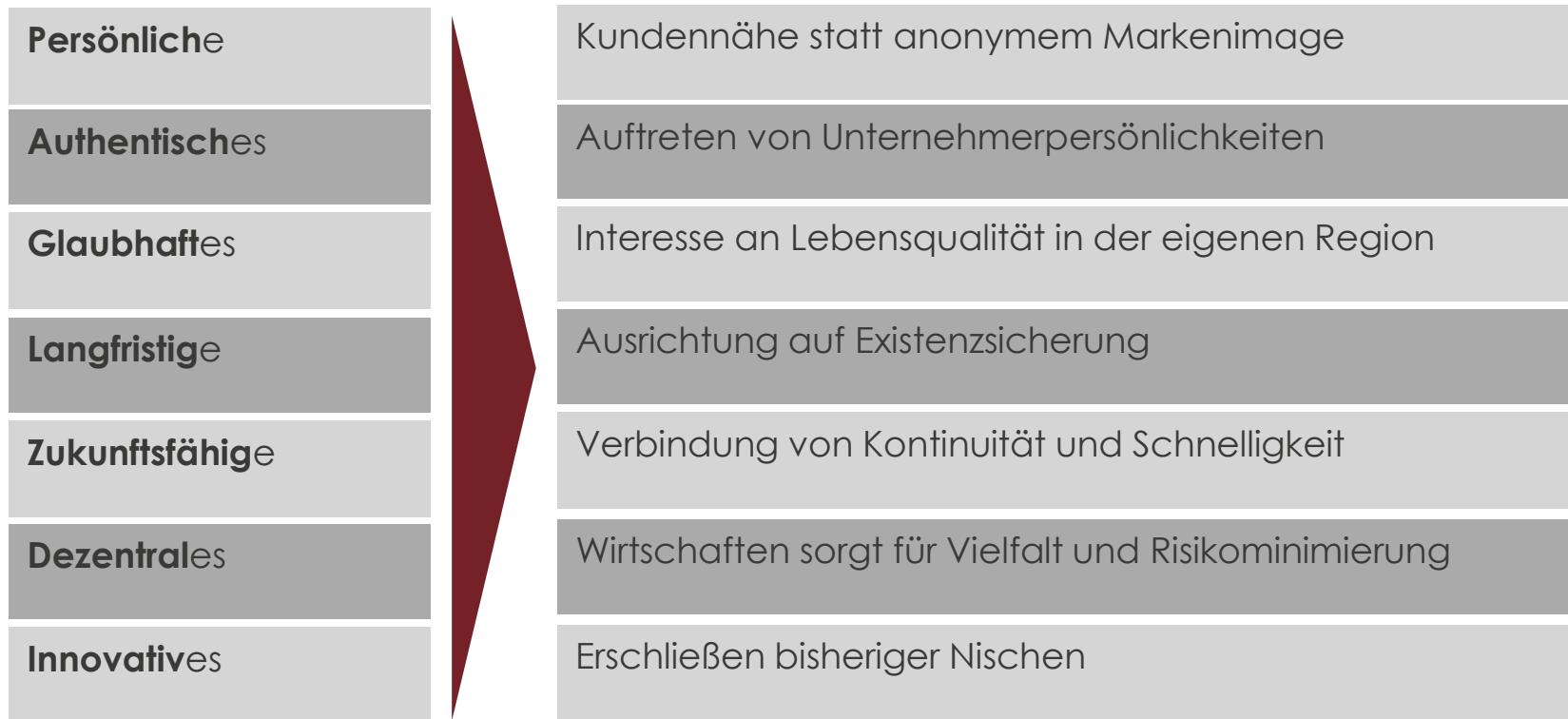
**Gemeinsamer Nenner: Mittelstand & Nachhaltigkeitsorientierung**





# Akteure: Unternehmen und deren Kammern

Zusammenarbeit mit und zwischen 50 Unternehmen aus 12 Branchen und 8 Landkreisen





## Umsetzungsformate



### Verbundübergreifend

**Vorträge /  
Abendveranstaltungen**  
zu aktuellen Themen, z.B.  
betriebliches Gesundheits-  
management

### Verbundintern

**Tages-Workshops**, 3 mal  
jährlich z.B. zu Ecodesign,  
Preisgestaltung, Vorträge  
mit Diskussions- und  
Arbeitsphase

**Arbeitsgruppen**  
vertraulicher Kreis von 3  
bis 5 Teilnehmenden,  
vertiefende Bearbeitung  
einzelner Ideen/Probleme  
unter wiss. Begleitung

### Mit Einzelunternehmen

**Bachelor-, Master- und  
Doktorarbeiten**

**College-Studien**

**Praktika**

Vermittlung und Betreuung

**Wissenschaftl. Untersuchungen / Forschungsprojekte**  
z.B. durch ZIM-Förderung für innovative Vorhaben





# Themen: Unternehmen im Markt nachhaltig voranbringen

Anregung und Unterstützung von <b>Produktinnovationen</b>	Anregung und Unterstützung von <b>Prozessinnovationen</b>	Anregung und Unterstützung von <b>Strukturinnovationen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Nachhaltigkeitsmarketing</li><li>▪ Eco-Design</li><li>▪ <b>Dienstleistungskonzepte</b></li><li>▪ Nachhaltigkeitsbewertung von Produkten</li><li>▪ <b>Trend zu regionalen Produkte</b></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ <b>Multi-Channel-Marketing</b></li><li>▪ <b>Faire Beschaffung</b></li><li>▪ <b>Regionaler Anbau</b></li><li>▪ <b>Wiederverwertung von IT-Hardware</b></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ <b>ALENA</b></li><li>▪ Gemeinwohl-Ökonomie</li><li>▪ <b>Buy Local-Initiative</b></li><li>▪ <b>Wandel der Friedhofskultur</b></li><li>▪ <b>Dorfladenkonzepte</b></li></ul>





# Beispiel Werkhaus

*„Der Verbund ist ein Ort des Austauschs für Unternehmer und Wissenschaftler mit ähnlichen Anliegen. Im Alltag bleibt dafür oft wenig Zeit. Bei manchen Themen lernen wir, bei anderen unterstützen wir die anderen Teilnehmer. Alles in allem ist das ein rundes Konzept.“*

**Eva Danneberg, Geschäftsführerin  
Werkhaus Design + Produktion GmbH, Bad  
Bodenteich, Landkreis Uelzen**

Kooperation mit dem Innovations-Inkubator:  
Erfahrungsaustausch und Ideenentwicklung in  
Workshops des Innovationsverbunds  
Nachhaltiger Mittelstand





# Beispiel Kenners Landlust

*„Wir sind vom Innovations-Inkubator restlos begeistert. Endlich mal eine Kooperation, in der unsere Bedürfnisse gesehen und berücksichtigt werden.... Wir sind dabei, ein großes Förderprojekt zu beantragen, dass wir dank fachlicher Unterstützung und spannender Vernetzungsvorschläge gut vorbereiten können. Eine auf lange Sicht angelegte Zusammenarbeit hilft uns, neuere Erkenntnisse schneller in unsere Berufspraxis einzubinden.“*

**Barbara Kenner, Geschäftsführerin ,  
Geschäftsführerin Barbara & Siegfried  
Kenner GbR, Landkreis Lüchow-  
Dannenberg**

Kooperation mit dem Innovations-Inkubator:  
Fachlicher Austausch und Vernetzung mit  
anderen Unternehmen in Workshops des  
Innovationsverbunds Nachhaltiger Mittelstand





LEUPHANA  
UNIVERSITÄT  
MAGDEBURG



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

